

RS OGH 1955/10/26 2Ob364/55, 2Ob209/58, 2Ob146/62

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.10.1955

Norm

ABGB §1325 D8

ABGB §1327 e

ASVG §332

RVO §1542

WohnungsbeihilfenG §1

Rechtssatz

Der Rentenversicherungsaufwand ist nicht in den Deckungsfonds einzubeziehen. Die Pflichtbeiträge des Getöteten zur Invalidenversicherung und Altersversicherung sind daher in voller Höhe vom Bruttolohn abzuziehen. Dasselbe gilt auch für die vom Verunglückten für die Krankenversicherung geleisteten Beiträge. Die Wohnungsbeihilfe ist in die Bemessungsgrundlage einzubeziehen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 364/55
Entscheidungstext OGH 26.10.1955 2 Ob 364/55
Veröff: SZ 28/231
- 2 Ob 209/58
Entscheidungstext OGH 22.10.1958 2 Ob 209/58
Veröff: JBl 1959,76
- 2 Ob 146/62
Entscheidungstext OGH 14.06.1962 2 Ob 146/62
nur: Die Wohnungsbeihilfe ist in die Bemessungsgrundlage einzubeziehen. (T1) Veröff: ZVR 1963/73 S 78

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0030995

Dokumentnummer

JJR_19551026_OGH0002_0020OB00364_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at